

# Heimworteil

Die Sportzeitung für Riedenburg

**Heft 4/13**

Badminton

Fußball

Kanu

Karate



Volleyball

Lauf

Tischtennis

Turnen

[www.TV-Riedenburg.de](http://www.TV-Riedenburg.de)



## Erfolgreiche Kobudo-Prüfung!

Im September fand in Kelheim ein Kobudolehrgang mit abschließender Prüfung statt. Es nahmen an den von Shihan J. Measara geleiteten Kurs einige TVR-Kobudokas teil.

Alle Prüflinge mussten ihre Prüfung mit dem Bo ablegen. Dabei wurden die Kobudokas in Grundschule, Partnerübungen und Kata geprüft!

Bei der Prüfung zum Weißgelb-Gurt haben bestanden: Elisabeth Krapf-Müller, Monika Lipinski, Markus Maier und Thomas Wander-Seiler. Zum Gelb-Gurt: Michael Grillmayer, Matthias Kornprobst und Claudia Kramel. Neue Grün-Gürtler sind Susann Hagen und Bernhard Kramel, Thomas Hagen hat zum Blau-Gurt bestanden. Herzlichen Glückwunsch!

In Dojo Riedenburg (Mittelschulturnhalle) wird immer freitags von 19-20 Uhr Kobudo-Training angeboten!



**Die Kobudokas mit ihren Prüfern Monika Leupold und Shihan J. Measara (rechts)**

*(von links hinten) Sensei Oliver Riess, Thomas Hagen, Michael Grillmayer, Matthias Kornprobst, Elisabeth Krapf-Müller, Monika Lipinski und Markus Maier.*

*(vorne) Susann Hagen, Bernhard Kramel, Claudia Kramel und Thomas Wander-Sailer.*

## KOBUDO



Jinbukan Kobudo setzt sich aus den Wortsilben "Jin" (Bedeutung: heilig/Gott), "Bu" (für Kriegskunst) und "Kan" (Halle/Platz) sowie "Ko" (alt), "Bu" (Kriegskunst) und "Do" (Weg) zusammen. Die Geschichte des Kobudo beginnt im Japan des 15. Jahrhunderts, als weder Karate noch Kobudo unterrichtet werden durfte. Das Tragen von Waffen sowie Handel mit ihnen war den Bewohnern der Ryu-Kyu-Insel strengstens verboten. So waren sie schutzlos den Übergriffen vagabundierender Ronin oder den Angriffen von Piraten ausgeliefert. Dies war sicher ein Grund, warum die Kobudo-Waffen aus den alltäglichen Werkzeugen der Bauer und Fischer entstanden. Der Stab "Bo" zum Tragen von Lasten, der "Nunchako" als Nussknacker oder Dreschlegel oder der "Eku" als Ruder der Fischer.

**Kobudo** „alte Kriegskunst“ bezeichnet die Kampfkunst mit den auf Okinawa entwickelten Bauernwaffen, z.B.

...der BO - ein 182 cm langer Stab...



... das Sai –  
eine Art Dreizack...



... oder der Tonfa – ein Schlagstock mit Quergriff



*-Oliver Riess/Rita Langecker-*